

Osnaburgem bestatt, und lieth davon ein  
 ganze Gegend, die sichelförmig von  
 beiden Enden, bestehend aus der  
 inneren Seite am höchsten abstei-  
 lenden Berg, umgeben wird  
 es ziemig ein wieder Avel berg.  
 unter bei Zumbitz, einem schlichten  
 Hügel, auf dem ein Turm noch  
 ein wenig. Nur dem das große Theil,  
 liegen wieder lieth von Kösthal  
 zum Wurfstein. es ziemig so dem  
 nach sehr steinigten Wogen, in vielen,  
 vollen Oelfängern Oelsteinen  
 wieder berg auf, bei ganz auf  
 an Klabbwitz, wo sich ein weites  
 flaches Feld von Jabelberg  
 bei zum Jollid geht, welches  
 jedoch die jenseit der Ager, wo  
 man dann die Furchen rings sieht,  
 was, hoch, aber so gerade, wie mit  
 dem Lineale abgemessen ist.

Weil der H. Vortreffliche Director Ludwigen  
 bei den Schuttern jenseit Postfelditz  
 in der Gegend der Granaten  
 gärten war: so liethen wir auch  
 dort ein Stück. es ist ungefähr  $\frac{1}{4}$   
 Meile von Klabbwitz entfernt.  
 Die Aussichten auf den gleich bei Dlab.  
 Kowitz nicht ganzem benachbarten  
 Jaser Berg, oder Wobitzberg Berg,  
 das alte Bergschloß Jacuba, so man  
 sich kaum nennt, das Lippitzer  
 Gorn, und unsern Berg das  
 Mittelgebirge ist sehr abweichend  
 und auf auf den Jollid mit den  
 umliegenden Bergen, soviel.  
 Manse dieser Berge, alt besonders  
 der Kösthal und das Gorn, sind  
 sehr felsig; zugleich sieht man  
 an diesen, so wie auch noch an  
 einigen andern Bergen viele  
 Steinbrüche gewisser Gattungen.

Die Granatengärten liegen auf  
 West. von Postfelditz nach einer ganz  
 den Fuß des NW. davon gelegen.  
 von Jacuba sieht man die  
 Höhe. es zieht davon noch mehr